



HALLE ★ *Die Stadt*

Anfrage

TOP:
Vorlagen-Nummer: **IV/2006/05900**
Datum: 27.06.2006
Bezug-Nummer.
Kostenstelle/Unterabschnitt:
Verfasser: Heft, Uwe

Beratungsfolge	Termin	Status
Stadtrat	19.07.2006	öffentlich Kenntnisnahme

Betreff: Anfrage des Stadtrates Uwe Heft - Die Linkspartei. PDS im Stadtrat Halle (Saale) - zur Auenschule

1. Welche konkreten Planungen zur Sanierung der Auenschule bestehen seitens der zuständigen Fachämter?
Wenn keine Planungen existieren, bitte umfassende Begründung für die Unterlassung der Planungen zur Sanierung des Schulgebäudes.
2. Wer ist Eigentümer des Schulgeländes und –gebäudes?
Wenn beides an Dritte verkauft wurde, in welchem Umfang wurden die zuständigen Ausschüsse des Stadtrates der Stadt Halle (Saale) beteiligt, für welchen Betrag wurden Gelände und Gebäude verkauft?

gez. Uwe Heft
Stadtrat

Die Antwort der Verwaltung lautet:

Zu 1.:

Fachbereiche der Stadt Halle (Saale) haben für die Sanierung der Auenschule keine Planungen veranlasst.

Im Rahmen der Schulentwicklungsplanung 2006/2007 wurde als Kostenvergleich eine detaillierte Kostenauflistung durch das ZGM erstellt.

Die Planung zur Sanierung des Schulgebäudes Auenschule konnte nicht vergeben werden, weil bisher dafür keine investiven Haushaltsmittel zur Verfügung standen. Die verfügbaren Investitionsmittel sind für die Co-Finanzierung der IZBB-Förderprojekte (Ganztagsschulen) bereitzustellen.

Zu 2.:

Eigentümer des Gebäudes Auenschule ist die Stadt Halle (Saale). Das Objekt ist Bestandteil des Sondervermögens ZGM.

Kaufanträge liegen im Geschäftsbereich Zentraler Service nicht vor.

Dr. habil. Hans-Jochen Marquardt
Beigeordneter für Kultur und Bildung